

Die Regionaldirektorin	 REGIONALVERBAND <b>RUHR</b>
<b>Drucksache Nr.: 13/1630-1</b>	

	11.12.2019
Fraktionsanfrage Antwort	öffentlich

Beratungsfolge	Beratungsstatus	Sitzung am	TOP
Verbandsversammlung	zur Kenntnis	13.12.2019	

**Betreff: Antwort der Verwaltung auf die Anfrage der CDU-Fraktion  
Finanzierung IGA 2027**

**Antwort:**

**Frage 1: Ist der Verwaltung der Kreistagsbeschluss durch den Landrat mitgeteilt worden, ggf. wann?**

Im Juni 2018 hatte der Kreis Unna zunächst einen ablehnenden Beschluss zu einer Beteiligung im Durchführungshaushalt an der IGA 2027 getroffen und ausschließlich auf die Beteiligungen der Städte Bergkamen und Lünen verwiesen (Zukunftsgarten-Ebene).

Mit der Positiventscheidung des Landes NRW im Juli 2018 erfolgte dann auch dort ein zustimmender Beschluss, vorlaufend in den Fachausschüssen und abschließend im Kreistag im Oktober 2018. Die Vorlage basiert auf einer Mustervorlage des RVR, die allen beteiligten Kommunen zur Verfügung gestellt wurde und die gleichen Finanzierungsdarstellungen beinhaltet, die dann auch in den Beschluss der Verbandsversammlung vom Dezember 2018 eingegangen sind. Die Vorlage wurde im Kreistag mit großer Mehrheit beschlossen.

Mit der Sachstandsmitteilung in der VV am 05.10.2018 (Drucksache Nr. 13/1206 wurde dies der VV mitgeteilt.

**Frage 2: Ist in den Verwaltungsgesprächen zur Vorbereitung der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung die Finanzierung nicht konkretisiert worden?**

**Frage 3: Wer hat von RVR-Seite die Gespräche wann geführt?**

Die Finanzierung der Durchführungsgesellschaft ist in bilateralen Gesprächen auf verschiedenen Fachebenen intensiv diskutiert und besprochen worden. Grundlage für die Gespräche waren und sind die – auch in politischen Beschlüssen gefassten – Darstellungen und Übersichten zur IGA 2027 aus dem Jahr 2017.

Diese Übersichten sind intensiv zwischen RVR/Mitgliedskörperschaften/Deutscher Bundsgartenschauengesellschaft/Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung NRW sowie Dritten (Rechtsanwälten/Wirtschaftsprüfern) in unterschiedlicher Zusammensetzung besprochen worden.

Die konkrete Ausgestaltung über den Abschluss eines öffentlich-rechtlichen Vertrages wurde in der zweiten Jahreshälfte 2019 erarbeitet und mit den Mitgliedskörperschaften kommuniziert.

**Frage 4: Wann und mit welchen Ergebnissen wurde das Projekt IGA im Kommunalrat behandelt?**

Im Folgende werden die Daten der Kommunalratssitzungen ab dem Jahr 2017 aufgelistet, in denen das Thema IGA angesprochen wurde \*):

16.02.2017  
 23.03.2017  
 18.05.2017 (Umfassende Information und Austausch)  
 14.06.2017 (Finanzierung)  
 21.09.2017 (Zeitschiene)  
 30.11.2017 (Klärung Finanzierung)  
 25.01.2018 (Finanzierung)  
 08.03.2018 (Finanzierung und Konzept)  
 17.05.2018 (Sachstand Standorte)  
 20.09.2018 (kurzer Sachstandsbericht)  
 28.11.2019 (Finanzierung)

\*) Protokollauszüge können wegen der Öffentlichkeit dieser Vorlage nicht beigelegt werden.

Sachbearbeiter/in	Referat / Referatsleiter/in	Bereich / Beigeordnete/r	Regionaldirektorin Karola Geiß-Netthöfel
<b>Volz-Schwach, Silke</b>	<b>Schlüter, Markus Frense, Nina</b>	<b>Bereich II Bereich IV</b>	
Akt.zeichen			